

An: Die Anwohner des Kiesabbaugebietes Östlich Kreuzweg
Von: Arbeitsgruppe für anwohnerfreundlichen Kiesabbau

Wer sind wir?

Die AG hat sich Mitte 2009 etabliert. Sie besteht derzeit aus folgenden Mitarbeitern: Susanne Borchert, bürgerliches Mitglied im Gemeinderat für die SPD, Immo Fork, - Gemeindevertreter für die BGT, Harald Kölzer, Harald Schüler, Horst-Dieter Wagner und Peter Odenthal. Die vier letztgenannten sind INKAW-Mitglieder.

Was will die AG?

Wir wollen uns einsetzen für einen anwohnerfreundlichen Kiesabbau in den genehmigten Abbaugebieten des gültigen Flächennutzungsplans

- Östlich Kreuzweg – angrenzend an Wilstedt –
- Westlich Kreuzweg und
- das Dreiecksgebiet an der Harksheider Strasse – angrenzend an Wilstedt-Siedlung.

Wie sieht die derzeitige Situation aus?

- Für das Abbaugebiet **Östlich Kreuzweg** wurde im August 2008 ein Abgrabungsantrag eines Kiesabbauers bei den Behörden gestellt. Dieser Antrag steht unmittelbar vor der endgültigen Genehmigung.
- Für das Gebiet Westlich Kreuzweg hat sich bisher niemand interessiert.
- Für das **Dreiecksgebiet** besteht eine Voranfrage einer Firma bei den Behörden, es wurde also noch kein Abbauantrag gestellt.

Wie sind die Aussichten?

Im Gebiet Östlich Kreuzweg kann im kommenden Frühjahr 2010 begonnen werden abzubauen. Die Anwohner müssen rechnen mit

- Luftverschmutzungen und Abbaugeräuschen bei westlichen Winden
- Verkehrliche Belästigung
- Wertminderung ihres Eigentums
- Veränderung des Landschaftsbildes...

...und das für mehrere Jahre.

Welche Schutzmassnahmen sind für die Anwohner vorgesehen?

Wir wissen von bereits geplanten Schutzmaßnahmen. Allerdings werden wir erst nach den endgültigen Behördengenehmigungen Einblick in die Unterlagen erhalten und dann Detail-Informationen darüber haben.

Welche Ideen bzw. Vorschläge haben Sie als betroffene Anwohner?

Wir wollen detailliert über die Schutzmassnahmen mit den Abbauern sprechen und Ihre Ideen und Wünsche mit einbringen. Sprechen Sie uns an

- telefonisch unter der Tel.-Nr. 9565, Horst-Dieter Wagner
- per Fax unter Tel.-Nr.214074, wie oben
- durch eine e-Mail an peter.odenthal@t-online.de
- oder per Post an Harald Kölzer, Heidestrasse 6a, 22889 Tangstedt.

Ihre Anregungen sollten bis zum 20. Januar 2010 bei uns eintreffen.

Tangstedt, im Januar 2010

P.S. Wollen Sie in der AG mitmachen? Sie sind uns willkommen!

Bitte wenden....

